



FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
c/o: Jörn Gutbier | Hauffstraße 9 | 71083 Herrenberg

Stadt Herrenberg
z.H. Herrn Oberbürgermeister Thomas Sprißler

Stadtratsfraktion
Jörn Gutbier
Co-Fraktionsvorsitzender

Hauffstraße 9
71083 Herrenberg
☎ 07032 944 163
j.gutbier@herrenberg.de

Bearbeiter/-in: Leonie Zerweck

Herrenberg, 28.01.2021

Briefe ins Jahr 2035

Antrag

Die Stadt Herrenberg ermöglicht es durch Installation eines gesonderten Briefkastens am Rathaus, dass BürgerInnen die Möglichkeit haben, „Briefe in die Zukunft“ zu schreiben. Die Briefe werden über einen Zeitraum von 14 Jahren von der Stadt Herrenberg aufbewahrt und den AdressatInnen im Jahr 2035 postalisch zugesandt. Die Briefe können hierbei privat und nicht-öffentlich an Menschen aus dem Freundes- und Familienkreis adressiert werden, oder an PolitikerInnen, die Stadtverwaltung, etc. geschickt werden und im Jahr 2035 auf Wunsch der AbsenderInnen veröffentlicht werden. Die Briefe sind frankiert und mit Kennzeichnung, ob sie öffentlich oder nichtöffentlich gewünscht sind, bis zum 31.12.2021 in den hierfür bereitgestellten Briefkasten einzuwerfen.

Begründung

Ziel dieses Antrags ist es, die Schreibenden anzuregen, sich mit aktuellen gesellschaftlichen und ökologischen Veränderungen wie z.B. dem Klimawandel und deren Auswirkungen auf die Zukunft auseinanderzusetzen. Der Zeitraum bis zum Jahr 2035 wurde gewählt, da dieser mit der Zeitspanne des neuen Herrenberger Leitbilds übereinstimmt, das als Wegweiser und Entscheidungsgrundlage politischer Entwicklungen der Stadt Herrenberg dient. Der Inhalt der Briefe ist selbstverständlich den Schreibenden überlassen, es wird jedoch beabsichtigt, dass Zukunftsvorstellungen, Wünsche und Bedenken formuliert werden. Hierbei ist es explizit auch möglich, die Briefe z.B. an Menschen zu adressieren, die heute noch nicht geboren sind oder an städtische MandatsträgerInnen, die im Jahr 2021 noch nicht amtieren. Beispielsweise können Großeltern an ihre Enkel schreiben, SchülerInnen an ihre Klassenkameraden und HerrenbergerInnen an ihre BürgermeisterIn.

Für die Fraktion

Leonie Zerweck, Jörn Gutbier